

Paul-Philipp Besong

Beitrag von „Altmeister“ vom 26. Juni 2019, 10:23

[Zitat von Jimmy the Lego](#)

Keine Ahnung wieviel der BVB ihm geboten hat, aber ich kann euch sagen, dass manche in der U23 des BVBS mehr verdienen als der ein oder andere Profi beim Glubb.

Zumindest wird das gerne im Bienchenforum diskutiert. Also das Gehaltsgefüge dort.

Also bei uns HAT er ja einen Profivertrag bekommen, auch wenn er zunächst in der U21 spielen dürfte. Dazu ist er wohl dauerhaft Trainingsgast bei den Profis. Die Chance, dem Cheftrainer aufzufallen, ist also deutlich höher. Daß er wohl nur 2+1 Jahre Vertrag hat, dürfte dem/den Berater/n geschuldet sein. Schafft er den Durchbruch, ist der Club auch nur eine Durchgangsstation, wo wir aber hoffentlich dann etwas Geld kassieren werden. Das ist immer noch besser, als Talente nur auszuleihen und dann am Weiterverkauf nicht zu partizipieren.